

## DriveBenefits in der Praxis – Zeichen setzen



### Projektübersicht:

**Prozesslösung**  
Intelligenter Materialfluss – DriveTag

**Kunde**  
NSM Magnettechnik GmbH

**Kunde**

Seit nunmehr 50 Jahren zählt die NSM Magnet-technik GmbH, mit Sitz in Olfen-Vinum in Westfalen, zu den international führenden Herstellern von Handlingsystemen für Metalle. Bei NSM wird der Materialfluss in den unterschiedlichsten

Produktionsanwendungen nach modernsten technischen Gesichtspunkten automatisiert. Allein am Standort Olfen sorgen tagtäglich 35 Ingenieure und Techniker in Konstruktion, Fertigung und Vertrieb für die zukunftsweisende

Entwicklung und den Bau kundenspezifisch hergestellter Sondermaschinen. Die auf einer Produktionsfläche von mehr als 10.000 m<sup>2</sup> produzierten Anlagen werden an ein internationales, anspruchsvolles Kundenklientel geliefert.



**„Als Sondermaschinenbauer haben wir sehr viele Lieferanten und eine hohe Varianz an Produkten. Mit den DriveTag-Labels, die direkt auf den Produkten angebracht sind, können wir ab sofort in allen Prozessschritten einfach und schnell die korrekte Zuordnung zu unseren Projekten garantieren.“**

Michael Sendermann,  
Bereichsleiter Strategischer Einkauf NSM Magnettechnik GmbH

**Projekt und Zielsetzung**

NSM führte im Jahr 2012 die Prozesslösung DriveTag im Unternehmen ein. Hierbei handelt es sich um Labels mit aufgedruckten Barcodes, die auf Antrieben und Packstücken angebracht werden. Sie beinhalten Daten zur Identifikation der Antriebe. Die Kennzeichnung vereinfacht die richtige Zuordnung der Produkte und spart so wertvolle Zeit. Zielsetzung von NSM war für die drei neu geschaffenen Geschäftsbereiche Pres-

senautomation, Verpackungsautomation sowie Fördersysteme die Beschaffungsseite zu optimieren, um möglichst effiziente Prozesse zu erlangen. DriveTag unterstützte dieses Vorhaben aus Sicht von NSM optimal. Durch die direkte Anbringung der Labels auf den Produkten von SEW-EURODRIVE ließ sich der Arbeitsalltag in vielen Prozessschritten, wie bspw. Wareneingang, Qualitätssicherung und Montage erleich-

tern. Neben der Materialnummer nutzt NSM im Rahmen von DriveTag insbesondere die für das Unternehmen wichtige Kommissionsnummer. Zukünftig plant NSM den Einsatz von Scannern zur DriveTag-Verbuchung und auch andere Prozesslösungen von DriveBenefits sind angedacht, um unternehmensinterne Prozesse noch effizienter zu gestalten.

**Besonderheit**

Eine Besonderheit beim Einsatz von DriveTag bei NSM ist die Verwendung einer eindeutigen Kommissionsnummer. Diese wird einmalig für jedes neue Projekt vergeben und ermöglicht so die individuelle und direkte Zuordnung eines Produkts zu einem Projekt in jedem Prozessschritt.

Dies ist enorm wichtig, bei der großen Menge an Lieferanten und der damit verbundenen Varianz an Produkten, die NSM als Sondermaschinenbauer tagtäglich zu bewältigen hat.

**DriveTag – Vorteile im Überblick**

- Schnelle Identifikation und vereinfachte Zuordnung der Produkte zu einzelnen Projekten
- Geringerer Zeitaufwand
- Reduzierte Fehlerhäufigkeit
- Mehr Transparenz
- Automatisierter Wareneingang
- u.v.m.

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Das DriveBenefits-Team steht Ihnen gerne telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung:  
Tel. 07251 75-3232 · [DriveBenefits@sew-eurodrive.de](mailto:DriveBenefits@sew-eurodrive.de)